

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN für Veranstaltungen  
des gemeinnützigen Bildungsvereins mymento

Absatz 1: AUS- UND WEITERBILDUNG

Absatz 2: RECHTSGRUNDLAGE

Absatz 3: STAND

mymento erbringt alle Leistungen auf der Grundlage der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Diese gelten für alle Rechtsbeziehungen zwischen mymento (inkl. externe Vortragenden/Berater\*innen/Coaches, die von mymento beauftragt wurden) und ihren Kund\*innen, selbst wenn nicht ausdrücklich auf sie Bezug genommen wird. Maßgeblich ist die jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung.

Absatz 1: AUS- UND WEITERBILDUNG, SEMINARE, WORKSHOPS

1a. Anmeldung

Bei allen von mymento (in der Folge „Veranstalter“) angebotenen Veranstaltungen gelten Mindest- und Maximalteilnehmer\*innenzahlen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Anmeldungen erfolgen per E-Mail bzw. elektronischem Anmeldeformular oder persönlich und werden per E-Mail bestätigt. Die Veranstaltungsausschreibung enthält alle wesentlichen Informationen, wie Veranstaltungsort, Veranstaltungszeiten und Kosten.

1b. Teilnahmevoraussetzungen

Wenn der Besuch einer Veranstaltung an bestimmte Voraussetzungen gebunden ist, so sind diese in der Ausschreibung explizit angeführt und von den Teilnehmer\*innen zu erfüllen. Das Recht zum Besuch einer Veranstaltung kann nach deren Beginn nicht auf Dritte übertragen werden. Im Falle einer Nicht-Zulassung erfolgt eine zeitnahe Information.

Der Veranstalter ist ausdrücklich berechtigt, Teilnehmer\*innen, die durch fortgesetztes, störendes Verhalten (wie z.B. rassistische, sexistische, homophobe, beleidigende, aggressive Bemerkungen) den Veranstaltungserfolg behindern, von der Veranstaltung auszuschließen. Der Veranstaltungsbeitrag wird in diesen Fällen nicht zurückerstattet. Etwaige offene Teilzahlungen werden in diesem Fall sofort fällig.

1c. Veranstaltungsbeitrag

**Unmittelbar nach der Anmeldung wird die Rechnung ausgestellt und ist der Veranstaltungsbeitrag binnen 7 Tagen zu bezahlen.** Veranstaltungsbeiträge, die vor Veranstaltungsbeginn nicht bezahlt sind, können nicht mehr berücksichtigt werden, eine Teilnahme an der Veranstaltung ist dann nicht möglich. Bei einem späteren Einstieg in eine Veranstaltung ist eine Ermäßigung des Veranstaltungsbeitrages nicht vorgesehen, dasselbe gilt bei einem vorzeitigen Ausstieg.

Im Veranstaltungsbeitrag sind, sofern nicht anders vereinbart, alle Arbeitsunterlagen und eine Teilnahmebestätigung enthalten. Für die An- und Abreise, Verpflegung und Nächtigung ist selbstständig Sorge zu tragen.

Bei Zahlungsverzug des\*der Teilnehmer\*in besteht für den Veranstalter die Möglichkeit, vom Vertrag zurückzutreten.

1d. Prüfungen

Zur einer Prüfung werden nur Personen zugelassen, die die erforderliche **Mindestanwesenheit von 75%** erfüllen, und den **Veranstaltungsbeitrag zur Gänze bezahlt** haben. Ist eine schriftliche Seminararbeit zu erstellen, so ist diese vor Prüfungsbeginn vorzulegen. Der Erhalt von Zertifikaten und Diplomen ist an die erfolgreiche Absolvierung der Prüfung gebunden.

1e. Arbeitsunterlagen

Die Arbeitsunterlagen sind geistiges Eigentum des Veranstalters und dürfen nur für den persönlichen Gebrauch eingesetzt werden. Jedwede Vervielfältigung für Dritte ist untersagt.

1f. Änderungen im Veranstaltungsprogramm

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, aufgrund organisatorischer oder didaktisch/pädagogischer Notwendigkeiten Programmänderungen inhaltlicher, örtlicher oder terminlicher Natur vorzunehmen, sofern diese den Teilnehmer\*innen zumutbar sind. Ersatz für entstandene Aufwendungen und sonstige Ansprüche gegenüber dem Veranstalter sind daraus nicht abzuleiten.

1g. Absage der Veranstaltung

Der Veranstalter behält sich vor, bei einer zu geringen Teilnehmer\*innenanzahl oder anderen zwingenden Gründen eine Veranstaltung abzusagen oder auf einen späteren Zeitpunkt zu verlegen. In diesem Fall werden bereits einbezahlte Veranstaltungsbeiträge zur Gänze zurückbezahlt, es sei denn, der\*die Kund\*in nimmt ein Ersatzangebot des Veranstalters an. Im Falle einer Absage oder einer Änderung des Veranstaltungsbeginns werden die Teilnehmer\*innen rechtzeitig schriftlich bzw. via E-Mail verständigt.

1h. Stornierung

Stornierungen von gebuchten Veranstaltungen können nur schriftlich (Brief, E-Mail) entgegengenommen werden. Die Stornierung wird mit dem Tag des Einlangens beim Veranstalter wirksam.

**Es gelten grundsätzlich nachstehende Stornobedingungen:**

**Stornierungen sind nur bis 7 Kalendertagen vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich. Danach sind 100 % des Veranstaltungsbeitrages fällig.**

1i. Haftung

Der Veranstalter haftet nicht für die persönlichen Gegenstände der Teilnehmer\*innen.

1j. Widerrufsrecht

Für Fernabsatzgeschäfte gilt: Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie an mymento (Anschrift:

---

Schwagerweg 11, 4040 Linz, Telefon 0676/5537416, E-Mail-Adresse [info@mymento.at](mailto:info@mymento.at)), mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. einem mit der Post versandten Brief, oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Folgen des Widerrufs: Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei mir eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Beginnt die Dienstleistung während der Widerrufsfrist, so haben Sie mir einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie mir von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht. Im Fall des Widerrufs sind ausgehändigte Unterlagen unversehrt zurückzustellen, andernfalls ist ein Kostenersatz zu leisten.

#### Absatz 2. RECHTSGRUNDLAGE

Für die vertragliche Beziehung zwischen den Parteien gilt österreichisches Recht, unter Ausschluss der Verweisungsnormen des internationalen Privatrechts. Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen einschließlich der Frage ihres gültigen Zustandekommens wird hiermit ausschließlich die Zuständigkeit der österreichischen Gerichte vereinbart. Gerichtsstand ist Linz.

#### Absatz 3. STAND

20. März 2023